

Stellenausschreibung

Im Landesinstitut Brandenburg für Schule und Lehrkräftebildung (LIBRA) am Dienort Ludwigsfelde zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle der

Leitung der Abteilung „Digitale Schule“ (m/w/d)

Stellenangebots-ID: 1423911

unbefristet im Rahmen einer Vollzeitstelle zu besetzen.

Die Ausschreibung richtet sich an Beamtinnen und Beamte und Tarifbeschäftigte.

Die Stelle ist nach Besoldungsgruppe A16 BbgBesO bewertet. Nicht verbeamtete Beschäftigte erhalten ein außertarifliches Entgelt nach Maßgabe des Rundschreibens des Ministeriums des Innern und für Kommunales- Gesch.-Z.: 37-716-36 – vom 04.01.2024 in Höhe der Entgeltgruppe 15 Ü. Dabei wird ihnen der Dienstposten für die Dauer von sechs Monaten zur Erprobung übertragen. Während der Erprobungszeit wird eine Zulage in Höhe des Differenzbetrages zwischen dem bisherigen und dem zukünftigen Entgelt gezahlt.

Zur Förderung der Personalentwicklung richtet sich diese Ausschreibung ausschließlich an Beamtinnen und Beamte bzw. vergleichbare Beschäftigte des öffentlichen Dienstes, für die der ausgeschriebene Dienstposten/ Arbeitsplatz eine höherwertige Verwendung bedeutet (Beförderungsausschreibung).

Das LIBRA ist eine dem Ministerium für Bildung, Jugend und Sport nachgeordnete Einrichtung und nimmt die Aufgaben gemäß Nummer 2 des Erlasses des Ministeriums für Bildung, Jugend und Sport zur Errichtung des Landesinstituts Brandenburg für Schule und Lehrkräftebildung (LIBRA) vom 24.10.2024 wahr.

Das bieten wir Ihnen:

- Vereinbarkeit von Beruf und Familie durch eine flexible Arbeitszeit- und Arbeitsortgestaltung im Rahmen der dienstlichen Möglichkeiten
- eine gute Verkehrsanbindung an die öffentlichen Verkehrsmittel und ein vergünstigtes VBB-Firmenticket bzw. Deutschlandticket
- ein umfangreiches betriebliches Gesundheitsmanagement mit medizinischen Vorsorgeleistungen
- eine moderne und ergonomische Büro- und Kommunikationsausstattung
- vielfältige fachliche und außerfachliche Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten

Ihr Aufgabengebiet:

Als Abteilungsleitung übernehmen Sie die Führung der Abteilung „Digitale Schule“ und tragen die strategische, fachliche sowie organisatorische Gesamtverantwortung für deren Ausrichtung, Arbeit und Aufgabenwahrnehmung. Sie gestalten maßgeblich die digitale Weiterentwicklung des LIBRA sowie die Unterstützung der Schulen im Land Brandenburg im Kontext digitaler Bildungsinfrastrukturen, der Medienbildung, die das Spektrum von

Filmbildung bis Cybergefahren und Künstliche Intelligenz umfasst, sowie der IT-gestützter Lehr- und Lernprozesse.

Ihre Aufgaben umfassen insbesondere folgende Bereiche:

Strategische Steuerung und Weiterentwicklung

Dazu gehören insbesondere:

- Entwicklung und Umsetzung der digitalen Strategie des LIBRA im Einklang mit der IT-Strategie des Ministeriums für Bildung, Jugend und Sport (MBS)
- Konzeptionelle Weiterentwicklung digitaler Bildungsangebote, Plattformen und Unterstützungsstrukturen für Schulen im Land Brandenburg
- Mitwirkung an der strategischen Gesamtsteuerung des Instituts auf Leitungsebene
- Verantwortung für die strategische Abstimmung digitaler Vorhaben des LIBRA mit dem MBS sowie Wahrnehmung der Schnittstellenfunktion zwischen LIBRA und MBS

IT-Governance und Architekturverantwortung

Dazu gehören insbesondere:

- Steuerung und Weiterentwicklung der IT-Architektur des LIBRA einschließlich angebundener Serviceeinrichtungen
- Sicherstellung einer leistungsfähigen, sicheren und zukunftsfähigen digitalen Infrastruktur
- fachliche Begleitung und strategische Weiterentwicklung zentraler Bildungsplattformen

Operatives IT-Management und Ressourcensteuerung

Dazu gehören insbesondere:

- Gesamtkoordination der IT-bezogenen Aktivitäten des Instituts
- Steuerung des IT-Beschaffungs-, Lizenz-, Portfolio- und Vertragsmanagements
- Einführung und Weiterentwicklung professioneller Service- und Qualitätsstandards (IT-Service-Management, Controlling)
- Wahrnehmung der Budget- und Ressourcenverantwortung für die Abteilung

Koordination und Vernetzung

Dazu gehören insbesondere:

- abteilungsübergreifende Abstimmung digitaler Vorhaben innerhalb des LIBRA
- enge Zusammenarbeit mit dem MBS, wissenschaftlichen Einrichtungen, IT-Dienstleistern sowie weiteren Partnern der Bildungsverwaltung
- Mitwirkung in landes- und länderübergreifenden Gremien zur digitalen Bildungsentwicklung

Führung und Organisationsentwicklung

Dazu gehören insbesondere:

- Leitung und Weiterentwicklung eines interdisziplinären Teams
- Personalentwicklung, strategische Organisationsentwicklung und Steuerung der Abteilungsprozesse
- Berichtspflicht gegenüber der Institutsleitung

Ihr Profil

Unabdingbare Anforderungen:

- Befähigung für den höheren allgemeinen Verwaltungsdienst oder für die Laufbahn der Studienrätin und des Studienrats (allgemeinbildende Fächer) sowie Erfüllung der weiteren beamten- und laufbahnrechtlichen Voraussetzungen (Beamtinnen/Beamte) bzw. für tariflich Beschäftigte abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Master oder Universitätsdiplom) in einem einschlägigen Studiengang, insbesondere der Bildungs-, Sozial-, Medien-, Verwaltungs-, Wirtschafts- oder Rechtswissenschaften.
- mehrjährige Erfahrung in der Führung von Organisationseinheiten in der Verwaltung
- Nachweis einer abgeschlossenen Führungskräftequalifizierung für den höheren Verwaltungsdienst oder die Bereitschaft zur zeitnahen Teilnahme an einer Führungskräftequalifizierung für den höheren Verwaltungsdienst
- mehrjährige Erfahrung in der strategischen Steuerung digitaler Transformationsprozesse, insbesondere im schulischen Bereich oder der öffentlichen Verwaltung
- nachgewiesene Fachkenntnisse in der Medienbildung
- fundierte Kenntnisse im Bereich IT-Governance, digitales Bildungsmanagement oder vergleichbarer Steuerungsaufgaben
- ausgeprägte Kommunikations- und Steuerungskompetenz
- hohe Leistungsbereitschaft, Belastbarkeit sowie Konfliktfähigkeit
- Innovationsfähigkeit und strategisches Denkvermögen sowie Verhandlungsgeschick

Wir freuen uns über jede Bewerbung unabhängig von ethnischer Herkunft, Geschlecht, Religion oder Weltanschauung, Behinderung, Alter oder sexueller Identität.

Schwerbehinderte Menschen im Sinne des § 2 SGB IX werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Das LIBRA verfolgt das Ziel der beruflichen Gleichstellung von Frauen und Männern. Aufgrund der bestehenden Unterrepräsentanz von Frauen in der ausgeschriebenen Führungsebene, sind Bewerbungen von Frauen ausdrücklich erwünscht. Frauen, die eine gleichwertige Qualifikation (Eignung, Befähigung und fachliche Leistung) besitzen wie männliche Mitbewerber, werden bei der Einstellung unter Wahrung der Einzelfallgerechtigkeit bevorzugt berücksichtigt.

Die Stelle ist grundsätzlich teilzeitgeeignet. Über die konkrete Ausgestaltung wird im Einzelfall entschieden, soweit dienstliche Belange dem nicht entgegenstehen.

Bitte senden Sie Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen (Bewerbungsschreiben, tabellarischer Lebenslauf, Kopien der Schul-, Berufs- und Studienabschlüsse sowie für die Stelle geeignete Qualifikationsnachweise, eine aktuelle dienstliche Beurteilung bzw. ein aktuelles Arbeits- oder Zwischenzeugnis, ggfs. eine Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakte und weitere Nachweise, sofern sie die Qualifikation für das Aufgabengebiet belegen) ausschließlich online bis einschließlich zum **24.04.2026** über das

Stellenportal des öffentlichen Dienstes www.interamt.de mit der **Angebots-ID 1423911** unter dem **Link** (<https://www.interamt.de/koop/app/stelle?id=1423911>).

Es wird darauf hingewiesen, dass Bewerbungen nur berücksichtigt werden, wenn eine aktuelle dienstliche Beurteilung bzw. ein aktuelles Arbeits- bzw. Zwischenzeugnis der Bewerbung beigefügt wurde, spätestens jedoch vier Wochen (**22.05.2026**) nach Bewerbungsschluss nachgereicht wird.

Landesinstitut Brandenburg für Schule und Lehrkräftebildung
Referat 11 - Personal
sg-personal@libra.brandenburg.de

Hinweis zum Datenschutz

Die im Rahmen der Bewerbung mitgeteilten personenbezogenen Daten werden auf der Grundlage von § 26 des Brandenburgischen Datenschutzgesetzes verarbeitet. Sofern Sie mit der Verarbeitung der Daten nicht einverstanden sind, oder die Einwilligung widerrufen, kann die Bewerbung in diesem Stellenbesetzungsverfahren nicht berücksichtigt werden.